



PRODUKTBESCHREIBUNG DHB KÜNDIGUNGSGELD

DHB Kündigungsgeld

Das DHB Kündigungsgeld ist ein variables Sparkonto. Das Produkt setzt voraus, dass ein DHB Tagesgeldkonto geführt wird. Somit fließen Zinsgutschriften direkt auf das DHB Tagesgeldkonto.

Zinsen / Zinssätze

Es handelt sich bei diesem Produkt um ein Sparkonto mit variabler Verzinsung, ähnlich unseren Tagesgeldkonten, jedoch mit der Einschränkung, dass Verfügungen über das Guthaben einer Kündigungsfrist unterliegen. Hierfür werden derzeit drei Varianten angeboten, eine mit 33 Tagen Kündigungsfrist, eine Variante mit 66 Tagen Kündigungsfrist und eine weitere Variante mit 99 Tagen Kündigungsfrist. Die angebotenen variablen Zinssätze liegen immer über denen eines normalen Tagesgeldkontos, jedoch unter den von uns angebotenen Festgeldkonto-Zinssätzen, wobei die Laufzeiten 33, 66 und 99 Tage als reines Festgeldprodukt derzeit nicht angeboten werden.

Die jeweils geltenden Zinssätze sind auf unserer Internetseite www.dhbbank.de unter Anlagen hinterlegt.

Kündigung / Mindestsaldo

Das Konto dient der Einzahlung von Sparbeträgen, die der Kunde von seinem DHB Tagesgeldkonto schriftlich auf dem Postweg, oder nach Abschluss einer entsprechenden Vereinbarung per Telefon, Fax und E-Mail beauftragt. Die Einlage kann in Teilbeträgen oder in vollem Umfang gekündigt werden. Es kann für jede angebotene Kündigungsfrist jeweils ein Konto geführt werden. Verfügungen über Guthaben während der Kündigungsfrist bzw. ohne Einhaltung der Kündigungsfristen sind ausgeschlossen. Der Mindestsaldo des Kontos beträgt Euro 500,-. Sofern eine Kündigung erfolgt, die zu einem verbleibenden Saldo von unter Euro 500,- führt, wird das Restguthaben des Kontos zum Monatsende nach Ablauf der jeweiligen Kündigungsfrist vorgemerkt und das Konto dann geschlossen. In einem solchen Fall erfolgt die Zinszahlung mit der Schließung des Kontos, in allen Fällen, in denen das Konto weiterhin bestehen bleibt, erfolgt die Zinsgutschrift am Jahresende auf das DHB Tagesgeldkonto.

Steuerliche Behandlung

Die steuerliche Behandlung der Zinsgutschrift erfolgt unter Berücksichtigung erteilter Freistellungsaufträge und Nichtveranlagungsbescheinigungen. Die jeweilige Brutto-Zinsgutschrift wird dem DHB Tagesgeldkonto gutgeschrieben, wovon in Abhängigkeit verfügbarer Freibeträge, Abgeltungssteuer, Solidaritätsbeitrag und ggf. Kirchensteuer in Abzug gebracht werden.

Einlagensicherung

Das Guthaben unterliegt wie alle unsere Sparprodukte der niederländischen Einlagensicherung DGS.